

Parlamentarischer Vorstoss

2016/370

> Landrat / Parlament | Geschäfte des Landrats

Titel: Interpellation von Florence Brenzikofer, Fraktion Grüne-EVP: Umwelt-

bildung im Kanton Basel-Landschaft?

Autor/in: Florence Brenzikofer

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 17. November 2016

Bemerkungen: --

Verlauf dieses Geschäfts

Umweltbildung beschäftigt sich mit der Beziehung Mensch und Umwelt. Im Zentrum steht die Förderung der Handlungsbereitschaft und die Befähigung des Menschen zum respektvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Dies geschieht im Spannungsfeld von individuellen und gesellschaftlichen sowie ökonomischen und ökologischen Interessen.

Das Umweltschutzgesetz Baselland hält in §40 fest, dass die kantonalen Behörden Beratungen über Massnahmen zur Verhütung, Verminderung und Beseitigung von Umweltbelastungen durchführen. Diese Aufgabe kann auch privaten Organisationen übertragen werden. In §41 steht unter dem Kapitel "Ausbildung", dass der Kanton und die Gemeinden das Wissen über Fragen der Umwelt und die Motivation zu umweltgerechtem Verhalten durch geeignete Ausbildungsmöglichkeiten fördern.

Hierzu stellen sich folgende Fragen und ich danke für die schriftliche Beantwortung.

- 1. In welcher Dienststelle ist der Bereich "Umweltbildung" angesiedelt und wer ist die zuständige Fachperson?
- 2. Welche konkreten Massnahmen unterstützt der Kanton Basel-Landschaft zur Förderung der Umweltbildung?
- 3. Mit welchen Organisationen arbeitet der Kanton zusammen?
- 4. Welche schulischen und ausserschulischen Angebote existieren?
- 5. Welche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bietet die FHNW in diesen Bereichen an?